



## Kunstgeschichtliche Erkundung

**Hier entsteht Kunst!**

Künstlerateliers in Bonn

22. April 2020 (Mi.)

## Einladung

Künstlerateliers sind in der Regel verschlossene Räume, in denen die Künstlerinnen und Künstler ihre Ideen in Kunst umsetzen. Entwürfe werden geschaffen und verworfen, Skizzen werden zu konkreten Kunstwerken umgesetzt. An fertigen Werken wird immer wieder gearbeitet und verändert. Die Arbeit im Atelier ist ein ständiger Prozess mit Fortschritten und Rückschritten. Der Blick in Ateliers offenbart einiges über die Schaffensprozesse sowie verschiedene Werkgruppen, an denen die Künstler aktuell arbeiten.

Lernen Sie bei dieser Erkundung die in Bonn tätigen Künstler Wolfgang Hunecke, Egbert Verbeek und Ren Rong im Gespräch mit Prof. Dr. Frank Günter Zehnder kennen und gewinnen Sie einen unmittelbaren Einblick in deren Ateliers. Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Anne-Katrin Kleinschmidt  
*Referentin Erkundungen und Kulturformate*

### Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

**Kleines Frankreich an der Maas**

Kunst und Geschichte in Lüttich

**24. Juni 2020 (Mi.)**

*Leitung: Prof. Dr. Frank Günter Zehnder*

## Programm

**Mittwoch, 22. April 2020**

7.30 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

8.15 Uhr Abfahrt in Köln, Gereonstraße,  
Haltestelle für Reisebusse

### Atelier im Baumhaus

Künstlerisch ist Wolfgang Hunecke (geb. 1950) seit 1970 tätig, zunächst als Autodidakt. Später arbeitete er in verschiedenen professionellen Ateliers mit. 1970 war er Mitbegründer des „Atelier im Baumhaus“, in dem er heute noch arbeitet, ausstellt und eine Malschule unterhält. Seit 1989 betreut er in Granada/Nicaragua eine Druckwerkstatt für künstlerische Grafik. Die künstlerische Handschrift des weltweit ausstellenden Künstlers ist unverwechselbar, sie geht von der Wirklichkeit aus, sie abstrahiert, bleibt aber immer lesbar. Seine Bilder vom Menschen und von der Landschaft treffen stets das Charakteristische.

12.45 Uhr Mittagessen im Restaurant  
Gesindehaus in Bonn-Poppelsdorf

### Still und geheimnisvoll

Egbert Verbeek (geb. 1953) war bereits in jungen Jahren künstlerisch erfolgreich. Ein großformatiges Triptychon von 1974/75 hängt in der Krypta der Katholischen Hochschulgemeinde in Köln. Die autonome Kunstsprache, die sich zwischen Realität und Erfindung, zwischen Symbolik und Magie, zwischen Wahrnehmung und Empfin-

derung orientiert, ist still und geheimnisvoll. Seine Kunst ist tiefgründig, poetisch und spirituell.

### **Mensch und Natur**

Ren Rong (geb. 1960 in Nanjing/ Volksrepublik China) ist einer der bekanntesten chinesischen Künstler weltweit und als Künstler und Vermittler in beiden Hemisphären engagiert. Er ist Maler, Bildhauer, Papierschnittkünstler, Collagist und Objekte-Macher. Sein „Pflanzenmensch“ vereint in unendlichen Variationen den menschlichen Körper mit Erscheinungen aus der Welt der Pflanzen, Blumen, Sträucher und Bäume. Dabei kreuzt er sozusagen den traditionellen chinesischen Scherenschnitt mit einer internationalen zeitgenössischen Kunstsprache. Schöpfungsprozesse, das Prinzip „Leben“ und eine individuelle Naturphilosophie verbinden sich zu einer besonderen Sinnlichkeit.

17.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

17.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

### **Leitung**

- Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, Euskirchen  
*Kunsthistoriker, Direktor der Internationalen Kunst-Akademie Heimbach*
- Andreas Würbel  
*Thomas-Morus-Akademie Bensberg*

# Hinweise

### **Leistungen**

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Hier entsteht Kunst!** beträgt 145,00€ und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Gesindehaus in Bonn-Poppelsdorf;
- Exklusive Führungen und Gespräche mit den Künstlern.

### **Teilnehmerzahl**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

### **Veranstalter**

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

### **Planung und Information**

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

### **Anmeldung**

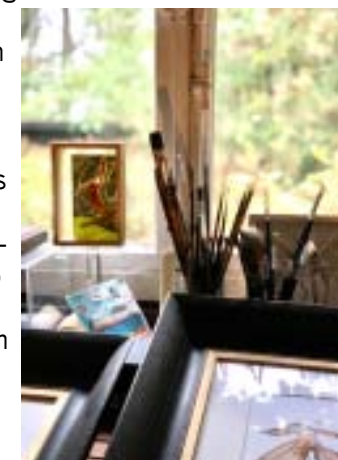
Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

### **Zahlungsbedingungen**

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



### **Rücktrittsbedingungen**

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

*Stand: 17. Februar 2020*